

Kit Rear Cam I Basic
Kit Rear Cam I Addition



Bedienungsanleitung

Original-Bedienungsanleitung

BD0090V0000DE0817S0

460 990-68 / 08.17

de


Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | Sicherheitshinweise | 4 |
| 1.1 | Sicherheitshinweise Benutzer | 4 |
| 1.2 | Sicherheitshinweise für Kit Rear Cam | 4 |
| 1.3 | Sicherheitshinweise Verletzungsgefahr | 5 |
| 1.4 | Sicherheitshinweise Laser | 5 |
| 2 | Produktbeschreibung | 6 |
| 2.1 | Lieferumfang Kit Basic..... | 7 |
| 2.2 | Lieferumfang Kit Addition (optional) | 8 |
| 2.3 | Bestimmungsgemäßer Gebrauch..... | 9 |
| 2.4 | Beschreibung des Kit Basic | 9 |
| 2.5 | Beschreibung des Kit Addition..... | 11 |
| 3 | Mit dem Kit Basic arbeiten | 13 |
| 3.1 | Voraussetzung für die Kalibrierung mit Kit Basic..... | 13 |
| 3.2 | HD-10 EasyTouch am Hinterrad anbringen | 14 |
| 3.3 | Kit Basic hinter dem Fahrzeug positionieren | 15 |
| 3.4 | Kit Basic mittig und parallel zum Fahrzeug positionieren..... | 16 |
| 3.5 | Rückfahrkamera kalibrieren | 17 |
| 4 | Mit dem Kit Addition arbeiten | 18 |
| 4.1 | Voraussetzung für die Kalibrierung mit Kit Addition | 18 |
| 4.2 | Kalibriertafeln positionieren | 19 |
| 4.3 | Kalibriertafeln in der Höhe verstellen | 20 |
| 4.4 | Kit Basic und Addition nivellieren..... | 22 |
| 4.5 | Umfeldkamera mit Kit Addition kalibrieren | 22 |


| | | |
|----------|--------------------------------------|-----------|
| 5 | Allgemeine Informationen..... | 23 |
| 5.1 | Pflege und Wartung | 23 |
| 5.2 | Entsorgung | 23 |

1 Sicherheitshinweise


1.1 Sicherheitshinweise Benutzer

| | |
|---|--|
|  | <ul style="list-style-type: none">• Das Kit Rear Cam I Basic und Addition ist ausschließlich für den Einsatz am Kfz bestimmt. Für den Einsatz des Kit Rear Cam I Basic und Addition muss der Nutzer Kfz-technische Kenntnisse besitzen. Das Wissen über Gefahrenquellen und Risiken in der Werkstatt bzw. dem Kfz sind Voraussetzung.• Es gelten alle Hinweise in der Bedienungsanleitung, die in den einzelnen Kapiteln gegeben werden. Die nachfolgenden Maßnahmen und Sicherheitshinweise sind zusätzlich zu beachten.• Ferner gelten alle allgemeinen Vorschriften von Gewerbeaufsichtsämtern, Berufsgenossenschaften, Kraftfahrzeugherstellern, Umweltschutzauflagen sowie alle Gesetze, Verordnungen und Verhaltensregeln, die eine Werkstatt zu beachten hat. |
|---|--|


1.2 Sicherheitshinweise für Kit Rear Cam

| | |
|---|---|
|  | <p>Um eine fehlerhafte Handhabung und daraus resultierende Verletzungen des Anwenders oder eine Zerstörung des Kit Rear Cam I Basic und Addition zu vermeiden, Folgendes beachten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Kit Rear Cam I Basic und Addition nur nach Bedienungsanleitung/Aufbauanleitung aufbauen.• Das Kit Rear Cam I Basic und Addition vor längerer Sonneneinstrahlung schützen.• Das Kit Rear Cam I Basic und Addition vor harten Schlägen schützen und nicht fallen lassen.• Das Kit Rear Cam I Basic und Addition regelmäßig warten.• Das Kit Rear Cam I Basic und Addition regelmäßig reinigen. |
|---|---|

1.3 Sicherheitshinweise Verletzungsgefahr


| | |
|---|--|
|  | <p>Bei Arbeiten am Fahrzeug besteht Verletzungsgefahr durch Wegrollen des Fahrzeugs. Deshalb Folgendes beachten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Fahrzeug gegen Wegrollen sichern.• Automatikfahrzeuge zusätzlich auf Parkposition stellen. |
|---|--|

1.4 Sicherheitshinweise Laser

| | |
|---|---|
|  | <p>Bei Arbeiten mit dem Laser besteht Verletzungsgefahr durch Blenden der Augen. Deshalb Folgendes beachten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Den Laserstrahl nicht auf Personen, Türen oder Fenster richten.• Nie direkt in den Laserstrahl schauen.• Für gute Raumbeleuchtung sorgen.• Stolperfallen vermeiden.• Mechanische Teile gegen Umfallen/Ablösen sichern. |
|---|---|

2 Produktbeschreibung

Mit dem Kit Rear Cam I Basic und Addition (im Folgenden nur *Kit Basic* und *Kit Addition* genannt) kann die Rückfahr-/Umfeldkamera kalibriert werden.

| | |
|---|---|
|  | <p>HINWEIS</p> <p>Das Kit Basic kann die Rückfahrkamera der folgenden Fahrzeughersteller kalibrieren:</p> <ul style="list-style-type: none">• Audi• Mercedes-Benz• Seat• Skoda• Volkswagen <p>Das Kit Addition kann die Umfeldkamera der folgenden Fahrzeughersteller/-typen/-modelle kalibrieren:</p> <ul style="list-style-type: none">• Audi A6/A7 (4G)• Audi Q7 (4L)• VW-Touareg (7P) <p>Eine Erweiterung des Kit Basic und Kit Addition um zusätzliche Fahrzeughersteller und -modelle ist möglich.</p> |
|---|---|

Das Kit Basic kann nur in Verbindung mit dem CSC-Tool bzw. HD-10 EasyTouch und einem Diagnosegerät von Hella Gutmann betrieben werden. Diagnosegeräte von anderen Herstellern werden nicht unterstützt.

Das Kit Addition kann nur in Verbindung mit folgenden Tools/Geräten betrieben werden:

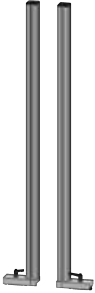


- Kit Rear Cam I Basic
- CSC-Tool bzw. HD-10 EasyTouch
- Diagnosegerät von Hella Gutmann

Diagnosegeräte von anderen Herstellern werden nicht unterstützt.

2.1 Lieferumfang Kit Basic

| Anzahl | Bezeichnung | |
|--------|--|---|
| 2 | Maßbänder |  |
| 2x | Maßbandhalter-Set inkl. Schiebeschlittenführung und Klemmhebel |  |
| 2x | Stabilisierungsplatten-Set für den Grundträger: <ul style="list-style-type: none"> • 2 Stabilisierungsplatten • 4 Metallrändelschrauben • 4 Senkschrauben |  |
| 4 | Befestigungsschrauben für die Kalibriertafel |  |
| 2x | Klemmschlitten für den Grundträger |  |
| 2x | Grundträger (4-teilig) mit Messskala |  |
| 1 | Kalibriertafel CSC 2-01 für VAG |  |
| 1 | Kalibriertafel CSC 2-02 für Mercedes-Benz |  |
| 1 | HGS-Datenträger | |

2.2 Lieferumfang Kit Addition (optional)

| Anzahl | Bezeichnung | |
|--------|---|---|
| 2x | Befestigungsprofile für die Kalibriertafeln inkl. Schiebeschleifenführung und Klemmhebel |  |
| 2x | Befestigungsset für die Kalibriertafeln: <ul style="list-style-type: none"> • 2 Nutensteine inkl. Distanzhülse (kurz) • 2 Nutensteine inkl. Distanzhülse (lang) • 2 Metallrändelschrauben • 4 Befestigungsschrauben |  |
| 2x | Kalibriertafeln CSC 3-01 für VAG |  |
| 1 | HGS-Datenträger | |

2.2.1 Lieferumfang prüfen

Den Lieferumfang bei oder sofort nach der Anlieferung prüfen, damit etwaige Schäden oder fehlende Teile sofort reklamiert werden können.

Um den Lieferumfang zu prüfen, wie folgt vorgehen:

1. Das Anlieferungspaket auf äußerlich ordnungsgemäßen Zustand prüfen.

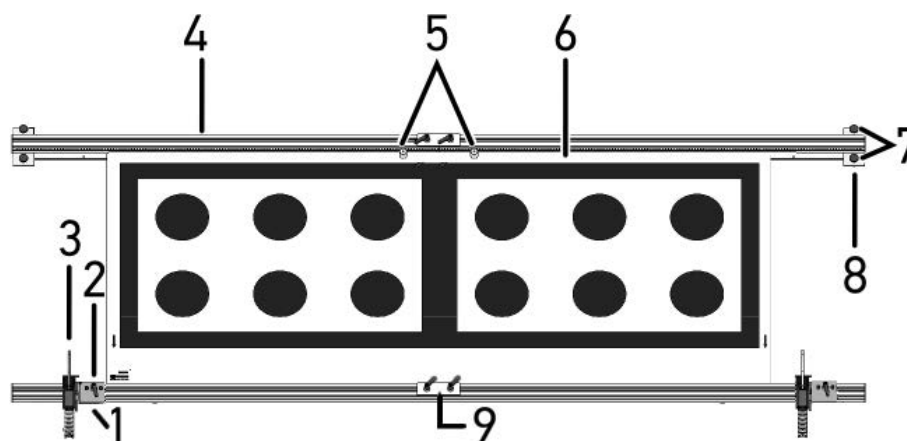
Wenn äußerliche Transportschäden erkennbar sind, dann im Beisein des Zustellers das Anlieferungspaket öffnen und das Kit Basic/Kit Addition auf verdeckte Beschädigungen prüfen. Alle Transportschäden des Anlieferungspakets und Beschädigungen des Kit Basic/Kit Addition vom Zusteller mit einem Schadenprotokoll aufnehmen lassen.

2. Das Anlieferungspaket öffnen und anhand des beiliegenden Lieferscheins auf Vollständigkeit prüfen.
3. Das Kit Basic/Kit Addition aus der Verpackung nehmen.
4. Das Kit Basic/Kit Addition auf Beschädigung prüfen.

2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Wenn Instandsetzungsarbeiten am Fahrzeug vorgenommen wurden, dann kann es notwendig sein, die Rückfahr-/Umfeldkamera zu kalibrieren. Dies kann der Fall sein z.B. nach Ersetzen der Rückfahrkamera, Reparaturen an der Heckklappe und Veränderungen an der Hinterachseinstellung.

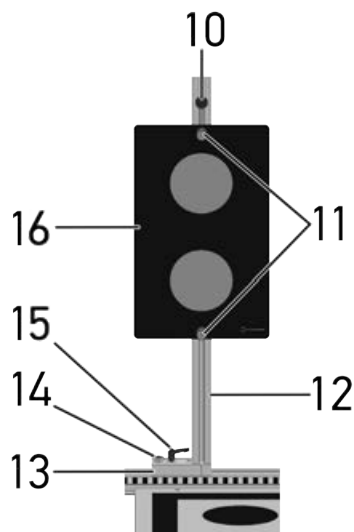
2.4 Beschreibung des Kit Basic



| | Bezeichnung |
|---|---|
| 1 | Maßbandhalter Mit dem Maßbandhalter inkl. der Schiebeschleifenführung wird der im Diagnosegerät angegebene Abstand eingestellt. |
| 2 | Klemmhebel des Maßbandhalters Mit dem Klemmhebel wird der Maßbandhalter fixiert. |
| 3 | Maßband Mit dem Maßband wird der Abstand des Kit Basic zum Radmittelpunkt gemessen. |

| | Bezeichnung |
|---|--|
| 4 | Grundträger mit Messskala Auf der Messskala des Grundträgers kann der vom Laser markierte Wert abgelesen werden. |
| 5 | Befestigungsschrauben für die Kalibriertafel Mit den Befestigungsschrauben wird die Kalibriertafel befestigt. |
| 6 | Kalibriertafel Je nach Fahrzeughersteller müssen verschiedene Kalibriertafeln eingesetzt werden. Die verschiedenen Kalibriertafeln sind optional erhältlich. |
| 7 | Metallrändelschrauben Mit den Metallrändelschrauben wird der Grundträger mittels Libelle ausgerichtet. |
| 8 | Stabilisierungsplatte |
| 9 | Klemmschlitten mit Klemmhebel Mit dem Klemmschlitten und dem Klemmhebel wird der 2-teilige Grundträger fixiert. |

2.5 Beschreibung des Kit Addition



| | Bezeichnung |
|----|--|
| 10 | Metallrändelschraube für die Kalibriertafel Mit der Metallrändelschraube wird die Kalibriertafel in entsprechender Höhe fixiert. |
| 11 | Befestigungsschrauben für die Kalibriertafel Mit den Befestigungsschrauben wird die Kalibriertafel befestigt. |
| 12 | Befestigungsprofil Kalibriertafel Das Befestigungsprofil wird am Grundträger angebracht. Am Befestigungsprofil wird die Kalibriertafel angebracht. |
| 13 | Schiebeschlitten der Kalibriertafel Mit dem Schiebeschlitten der Kalibriertafel wird der im Diagnosegerät angegebene Abstand eingestellt. |
| 14 | Libelle Mit der Libelle wird geprüft, ob der Grundträger in horizontaler Lage steht. |

| | Bezeichnung |
|----|--|
| 15 | Klemmhebel des Schiebeschlittens Mit dem Klemmhebel wird der Schiebeschlitten des Befestigungsprofils fixiert. |
| 16 | Kalibriertafel Je nach Fahrzeughersteller müssen verschiedene Kalibriertafeln eingesetzt werden. Die verschiedenen Kalibriertafeln sind optional erhältlich. |

3 Mit dem Kit Basic arbeiten

In diesem Kapitel wird Folgendes beschrieben:


- Voraussetzungen für die Verwendung des Kit Rear Cam I Basic
- HD-10 EasyTouch am Hinterrad anbringen.
- Das Kit Basic hinter dem Fahrzeug positionieren.
- Das Kit Basic mittig und parallel zum Fahrzeug positionieren.
- Kit Basic nivellieren.

3.1 Voraussetzung für die Kalibrierung mit Kit Basic

Für die Kalibrierung müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Der HD-10 EasyTouch ist an den Hinterrädern des Fahrzeugs angebracht (siehe Bedienungsanleitung CSC-Tool).
- Die Libellenblasen des HD-10 EasyTouch und des Schiebeschlittens sind mittig ausgerichtet.
- Ein Diagnosegerät von Hella Gutmann ist vorhanden.
- Das Fahrzeug steht auf großer und ebener Bodenfläche.
- Die Vorderräder befinden sich in Geradeausstellung.
- Der Sichtbereich der Kamera ist frei und sauber.
- Die Feststellbremse ist angezogen.
- Die Türen sind geschlossen.
- Die Heckklappe ist geschlossen.
- Das Fahrzeug ist nicht beladen (Leergewicht).
- Es befindet sich keine Person im Fahrzeug.
- Die Spannungsversorgung der Batterie ist gewährleistet.
- Auf der Kalibriertafel sind keine Lichtreflexe sichtbar.
- Die Zündung am Fahrzeug ist eingeschaltet.
- Der Rückwärtsgang ist eingelegt bzw. die Rückfahrkamera ist aktiv.


3.2 HD-10 EasyTouch am Hinterrad anbringen

| | |
|---|--|
|  | <p>HINWEIS</p> <p>Das Kit Basic kann die Rückfahrkamera folgender Fahrzeughersteller kalibrieren:</p> <ul style="list-style-type: none">• Mercedes-Benz• Volkswagen <p>Eine Erweiterung des Kit Basic um zusätzliche Fahrzeughersteller ist möglich.</p> |
|---|--|

Um den HD-10 EasyTouch am Hinterrad anzubringen, wie folgt vorgehen:

1. Je einen HD-10 EasyTouch links und rechts am Hinterrad anbringen (siehe Bedienungsanleitung CSC-Tool).



| | |
|---|--|
|  | <p>VORSICHT</p> <p>Laserstrahlung</p> <p>Beschädigung/Zerstörung der Netzhaut der Augen</p> <p>Nie direkt in den Laserstrahl schauen.</p> |
|---|--|

2. Das Lasermodul durch Drehen senkrecht zum Boden ausrichten.



3. Den Laserstrahl des HD-10 EasyTouch einschalten.



Der Laserstrahl wird am Boden reflektiert.

- Die Schritte 2 + 3 für den 2. HD-10 EasyTouch durchführen.
Jetzt sind beide HD-10 EasyTouch an den Hinterrädern richtig angebracht.

3.3 Kit Basic hinter dem Fahrzeug positionieren

Um das Kit Basic hinter dem Fahrzeug zu positionieren, wie folgt vorgehen:

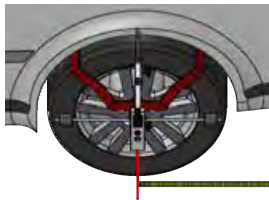
- Das Diagnosegerät am Fahrzeug anschließen (siehe Benutzerhandbuch).
- Im Hauptmenü **>Diagnose<** auswählen.
- Unter **Funktion >Grundeinstellung<** auswählen.
- Unter **Baugruppe >Kamerasteuergerät kalibrieren<** auswählen.
- Unter **System >Rückfahrkamera<** auswählen.
- Das Kit Basic hinter dem Fahrzeug positionieren.



**HINWEIS**

Auf der Kalibriertafel dürfen keine Lichtreflexe sichtbar sein. Durch Lichtreflexe wird die Bildererkennung der Kamera beeinträchtigt und die Kalibrierung kann ggf. nicht durchgeführt werden.

7. Den korrekten Abstand im Diagnosegerät ablesen.
8. Mit dem Maßband bis zum Radmittelpunkt (Laserpunkt am Boden) messen.



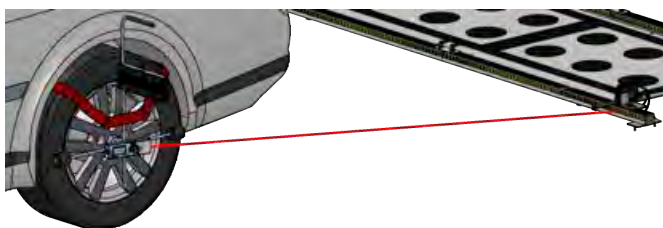
9. Schritt 8 für den 2. HD-10 EasyTouch durchführen.
- Jetzt ist das Kit Basic mit dem richtigen Abstand hinter dem Fahrzeug positioniert.

3.4 Kit Basic mittig und parallel zum Fahrzeug positionieren

Um das Kit Basic mittig und parallel zum Fahrzeug zu positionieren, wie folgt vorgehen:

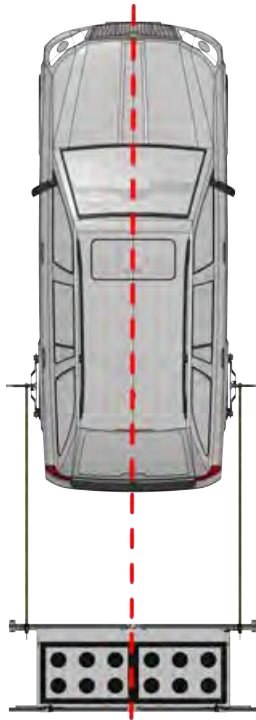
1. Das Lasermodul durch Drehen auf die Messskala des Grundträgers richten.

Der Laserstrahl wird auf der Messskala des Grundträgers reflektiert.



2. Schritt 1 mit dem 2. Lasermodul durchführen.


3. Das Kit Basic durch axiales Verschieben so positionieren, dass auf linker und rechter Seite der Messskala der gleiche Werte ablesbar ist.




4. Den Laserstrahl des HD-10 EasyTouch ausschalten.
Jetzt ist das Kit Basic mittig und parallel zum Fahrzeug positioniert.

3.5 Rückfahrkamera kalibrieren

Um die Rückfahrkamera zu kalibrieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Diagnosegerät über  die Kalibrierung starten.
2. Hinweisfenster beachten.

| | |
|---|--|
|  | <p>HINWEIS</p> <p>Nur wenn alle im Diagnosegerät angegebenen Voraussetzungen erfüllt sind, dann kann eine genaue Kalibrierung der Rückfahrkamera durchgeführt werden.</p> |
|---|--|

Die Rückfahrkamera wird kalibriert.

4 Mit dem Kit Addition arbeiten

In diesem Kapitel wird Folgendes beschrieben:

- Voraussetzungen für die Verwendung des Kit Rear Cam I Addition
- Das Kit Addition seitlich verschieben.
- Das Kit Addition in der Höhe verschieben.
- Die Rückfahr-/Umfeldkamera kalibrieren.


4.1 Voraussetzung für die Kalibrierung mit Kit Addition

Für die Kalibrierung mit dem Kit Addition müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Die Kalibriervorrichtung Kit Rear Cam I Basic ist vorhanden.
- Das Kit Addition ist am Kit Basic angebracht (siehe Montage-/Aufbauanleitung).
- Der HD-10 EasyTouch ist an den Hinterrädern des Fahrzeugs angebracht (siehe Bedienungsanleitung CSC-Tool).
- Die Libellenblasen von HD-10 EasyTouch und Schiebeschlitzen sind mittig ausgerichtet.
- Ein Diagnosegerät von Hella Gutmann ist vorhanden.
- Das Fahrzeug steht auf großer und ebener Bodenfläche.
- Die Vorderräder befinden sich in Geradeausstellung.
- Der Sichtbereich der Kamera ist frei und sauber.
- Die Feststellbremse ist angezogen.
- Die Türen sind geschlossen.
- Die Heckklappe ist geschlossen.
- Der Reifendruck ist in Ordnung.
- Das Fahrzeug wurde mehrmals durchgefедert.
- Der Wagenhebermodus ist aktiviert (bei Fahrzeugen mit Luftfederung).
- Das Fahrzeug ist nicht beladen (Leergewicht).
- Es befindet sich keine Person im Fahrzeug.
- Die Spannungsversorgung der Batterie ist gewährleistet.
- Das Kit Basic ist korrekt mittig und parallel hinter dem Fahrzeug positioniert.

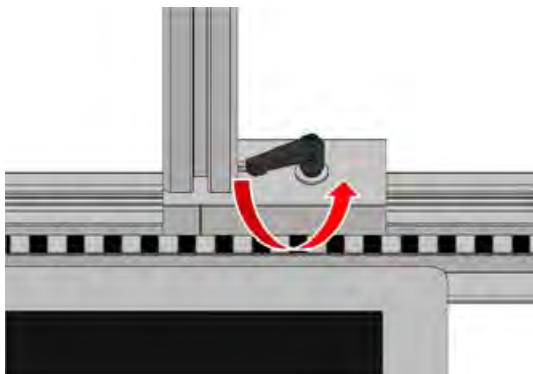
- Auf der Kalibriertafel des Kit Basic sind keine Lichtreflexe sichtbar.
- Die Zündung am Fahrzeug ist eingeschaltet.
- Der Rückwärtsgang ist eingelegt bzw. die Rückfahrkamera ist aktiv.

4.2 Kalibriertafeln positionieren

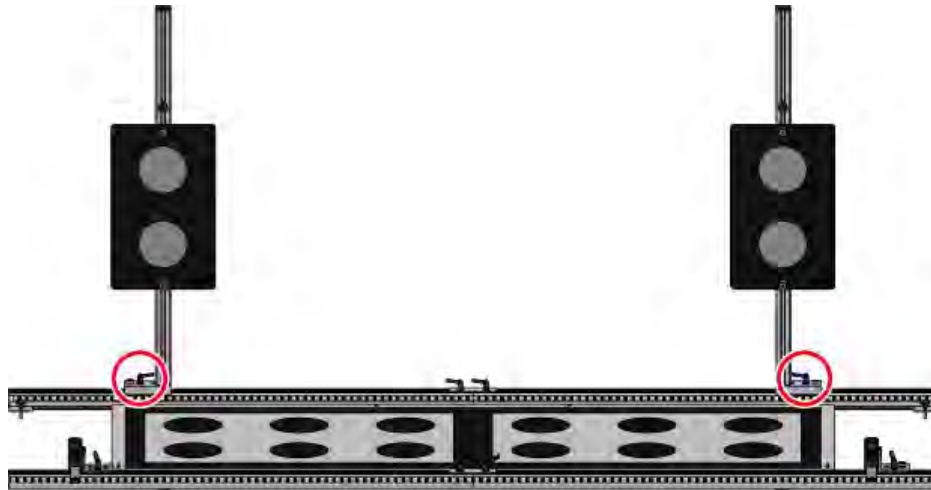
| | |
|---|--|
|  | <p>HINWEIS</p> <p>Das Kit Addition kann die Umfeldkamera folgender Fahrzeughersteller/-modelle kalibrieren:</p> <ul style="list-style-type: none">• Audi A6/A7 (4G)• Audi Q7 (4L)• VW-Touareg (7P) <p>Eine Erweiterung des Kit Addition um zusätzliche Fahrzeughersteller/-modelle ist möglich.</p> |
|---|--|

Um die Kalibriertafeln zu positionieren, wie folgt vorgehen:

1. Die Schritte 1–6 wie im Kapitel **Kit Basic hinter dem Fahrzeug positionieren (Seite 15)** beschrieben durchführen.
2. Den korrekten Abstand im Diagnosegerät ablesen.
3. Den Klemmhebel des Schiebeschlittens lockern.



4. Die Kalibriertafeln mithilfe der Schiebeschlitten seitlich so positionieren, dass auf der Messskala des Grundträgers vom Kit Basic links und rechts der gleiche Wert ablesbar ist.



5. Den Klemmhebel festdrehen.

Jetzt sind die Kalibriertafeln des Kit Addition im richtigen Abstand zueinander positioniert.

4.3 Kalibriertafeln in der Höhe verstellen

Um die Kalibriertafeln in der Höhe zu verstellen, wie folgt vorgehen:

| | |
|--|--|
| | <p>WARNUNG</p> <p>Bewegliche Tafeln</p> <p>Verletzungs-/Quetschgefahr</p> <p>Zum Verschieben der Kalibriertafeln nur an der Feststellschraube halten.</p> |
|--|--|

1. Auf der Vorderseite der Kalibriertafel die Metallrändelschraube lockern.

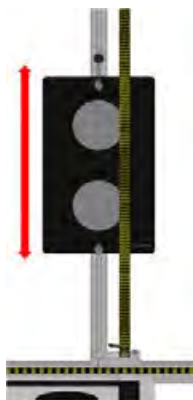


2. Einen Messstab auf den Boden des Schiebeschlittens aufsetzen.
Die Höhe wird vom Boden des Schiebeschlittens bis zur Unterkante der Kalibriertafel gemessen.

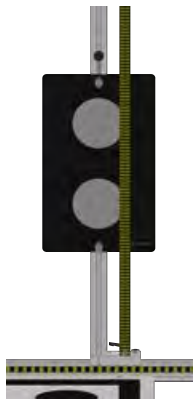


Jetzt kann die Kalibriertafel in der Höhe verstellt werden.

3. Die Kalibriertafel auf die im Diagnosegerät angegebene Höhe schieben.



4. Die Höhe der Kalibriertafel anhand des Messstabs prüfen.



5. Die Metallrändelschraube festdrehen.
 6. Die Schritte 1–5 für die 2. Kalibriertafel wiederholen.
- Jetzt sind die Kalibriertafeln in der richtigen Höhe positioniert.

4.4 Kit Basic und Addition nivellieren

Um das Kit Basic und Addition zu nivellieren, wie folgt vorgehen:

- Mit den Metallrändelschrauben an der linken und rechten Seite der beiden Grundträger das Kit Basic waagrecht ausrichten.



HINWEIS

Nur wenn die Libellenblase des Schiebeschlitts mittig ausgerichtet ist, dann kann die Rückfahrkamera kalibriert werden.



4.5 Umfeldkamera mit Kit Addition kalibrieren

Um die Umfeldkamera mit dem Kit Addition zu kalibrieren, wie folgt vorgehen:

1. Im Diagnosegerät über ✓ das Hinweisfenster bestätigen.
Der Kalibriervorgang der Umfeldkamera wird automatisch gestartet.
2. Für die Kalibrierung der Frontkamera die bisher durchgeführten Schritte wiederholen.


5 Allgemeine Informationen

5.1 Pflege und Wartung

Wie jedes Gerät sollten auch das Kit Basic und Kit Addition sorgfältig behandelt werden:

- Bewegliche Teile regelmäßig mit säure- und harzfreiem Fett oder Öl schmieren.
- Die Befestigungsschrauben regelmäßig nachziehen.
- Das Kit Basic und Kit Addition regelmäßig mit nicht aggressiven Reinigungsmitteln reinigen.
- Handelsübliche Haushaltsreiniger in Verbindung mit einem angefeuchteten weichen Putztuch verwenden.
- Beschädigte Zubehörteile sofort ersetzen.
- Nur Original-Ersatzteile verwenden.

5.2 Entsorgung

| | |
|---|--|
|  | HINWEIS Die hier aufgeführte Richtlinie gilt nur innerhalb der Europäischen Union. |
|---|--|

Nach der Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 04. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie dem nationalen Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) vom 16. März 2005, verpflichten wir uns dieses, von uns nach dem 13.08.2005 in Verkehr gebrachte Gerät nach Beendigung der Nutzungsdauer unentgeltlich zurückzunehmen und es den o. g. Richtlinien entsprechend zu entsorgen.

Da es sich bei dem vorliegenden Gerät um ein ausschließlich gewerblich genutztes Gerät handelt (B2B), darf es nicht bei öffentlich-rechtlichen Entsorgungsbetrieben abgegeben werden.

Entsorgung

Das Gerät kann, unter Angabe des Kaufdatums und der Gerätenummern, entsorgt werden bei:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

DEUTSCHLAND

WEEE-Reg.-Nr.: DE25419042

Phone: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

Mail: info@hella-gutmann.com

HELLA GUTMANN SOLUTIONS GMBH

Am Krebsbach 2

79241 Ihringen

DEUTSCHLAND

Phone: +49 7668 9900-0

Fax: +49 7668 9900-3999

info@hella-gutmann.com

www.hella-gutmann.com

© 2017 HELLA GUTMANN SOLUTIONS GMBH

1 STUECK/PIECE(S)



9XQ 460 990-681

Made in Germany